

29. Oktober 2009

**Datenschutz;
Copyrightverletzung und
ungeeignete Inhalte:
Gefahren für Kinder und
Jugendliche im Internet**

Es spricht
Dominik Stockem
Datenschutzbeauftragter von
Microsoft Deutschland GmbH

Am 29. Oktober 2009
Ort: Mariaweiler Hof
An Gut Nazareth 45
52353 Düren Mariaweiler
um 19.30 Uhr

Es ist ihm ein wichtiges Anliegen Jugendliche auf die persönlichen Gefahrenpotentiale im Bereich des Datenschutzes aufmerksam zu machen. „Kinder geben im Netz häufig leichtfertig persönliche Daten preis. Wenn sie ihre e-Mail Adresse bei Gewinnspielen, in Foren oder anderswo eintragen, werden diese Adressen häufig zu Werbezwecken verkauft. Besonders gefährlich kann die Preisgabe persönlicher Daten in Chats sein.“ Mit einer spannenden Präsentation wirbt er bei seinen Zuhörern um mehr Bewusstsein im Umgang mit dem Internet. Dieser Vortrag ist in Zusammenarbeit mit dem **EAK Kreis Düren**

Was schützen?

?

5. November 2009

**Sucht und Spiele am Computer
Chancen und Gefahren für
Kinder**

Es spricht
StD Alfred Hermes
Fachleiter Informatik
Studienseminar Jülich

Am 5. November 09
Ort: Bürgerhaus Merzenich
Burgstrasse 9; 52399 Merzenich
um 19.30 Uhr

Das Internet kann zur Droge werden. Experten sprechen inzwischen von der Internet-Sucht. Besonders gefährlich scheinen hier komplexe Spiele zu sein, in denen mehrere Spieler online mit anderen zusammen oder gegeneinander agieren. Spannende Abenteuer, schnelle Erfolgserlebnisse, Kontakte mit Gleichgesinnten und die Möglichkeit, den eigenen Charakter nach Belieben zu definieren, lassen manchen Jugendlichen die virtuelle Welt interessanter erscheinen als die reale Welt. Sie geraten so immer mehr in den Sog der Abhängigkeit.

Was können wir tun ?

?

3. Dezember 2009

**Mobbing, Chat, Abzocke und
Internetnetzwerke:
Gefahren für Kinder und
Jugendliche im Internet**

Es spricht
Marion Laßka
Kriminaloberkommissarin
Düren

Am 3. Dezember 09
Ort: "Zum Franziskaner"
Baierstrasse 2 in Jülich
um 19.30 Uhr

„Kinder und Jugendliche bewegen sich wie selbstverständlich im sog. Netz der neuen Medien, dabei nutzen sie die gewaltigen Chancen, erkennen aber oft nicht die Risiken“ sagt Kriminaloberkommissarin Marion Laßka, selber Mutter von zwei Kindern. Sie gibt uns einen Einblick jugendgefährdender Angebote im Internet, in den sozialen Foren und Plattformen und wie man diese erkennt.

Was müssen wir wissen ?

?

Welchen Gefahren sind Kinder im Internet ausgesetzt?

Die meisten Erwachsenen unterschätzen die Gefahren, die vom Internet ausgehen oftmals, sogar für das eigene Kind und kennen sich zudem nicht oder nur sehr wenig in der Internetwelt (ihrer Kinder) aus. Da die Kinder ihrerseits über das, was ihnen im Internet begegnet und passiert, meist schweigen, schließt sich der Kreis der riskanten "*allgemeinen Unwissenheit*".

Im Netz vermehren sich täglich die Gefahrenpotenziale für unsere Kinder, über die Sie unbedingt Bescheid wissen sollten. Daher wollen die **Frauen Union** und der **Evangelische Arbeitskreis** in einer Vortragsreihe über diese Gefahren aufklären und mit Ihnen diskutieren.

Es wäre schön, wenn Sie auch weitere Interessierte ansprechen!

Mit herzlichen Gruß

Dr. Patricia Peill

Übersicht der Gefahrenpotenziale

- Ungeeignete Inhalte
- Datenschutz
- Chat
- Abzocke
- Copyrightverletzungen
- Sucht
- Mobbing

Was tun? ?

Ich komme am:

- Datenschutz und Copyright: 29.10.09**
- PC Spiele und Sucht: 05. 11.2009**
- Mobbing, Chats und Soziale Netzwerke: 03.12.2009**

Anmeldung per FAX oder Tel:

Name: _____

Komme mit _____ Personen!

Fax: 02421- 9758-26

Tel: 02421 - 9758 -0

Per Mail: PP@msr.de oder
info@cdu-kreis-dueren.de

Gäste sind herzlich willkommen!!

Weitere Fragen beantwortet:

Dr. Patricia Peill
Tel: 02426-6248
Vorsitzende der

Kreis Frauen Union Düren Jülich



Einladung

zur

Vortragsreihe

„Kinder und Jugendliche im Internet – Gefahren, die keiner gut kennt“!

Am 29. Oktober 2009

Am 05. November 2009

Am 03. Dezember 2009

Kooperation der Vereinigungen:

